

Laufend die Welt verbessern

Und das heißt die Welt der Kinder in Kenia. Der vielen Waisen zwischen 6 und 16, der Analphabeten, die mit 10 Jahren noch nicht lesen und schreiben können, der Behinderten, die ohne Hilfe von außen vegetieren, aber niemals ein Leben in Würde führen werden. Die Kenia-Kinder-Hilfe e.V. ist ein engagiertes Entwicklungsprojekt „made in Oberursel“, gegründet, gefördert und vorangetrieben von Familie Krücke – Weißkirchenern, die unter vielen anderen Maßnahmen auch einen Marathon ins Leben gerufen haben, um Aufmerksamkeit und Unterstützung zu bekommen (OSM berichtete). Das eine geht nicht ohne das andere, aber ohne Geld geht gar nichts.

Vor 12 Jahren wurde aus einer Urlaubsreise nach Kenia ein Lebensprojekt. Von den Zuständen im Hinterland waren Lutz und Mathilde Krücke erst erschüttert, dann wild entschlossen, etwas gegen das Elend zu tun. Seitdem machen sie alles, um den Kindern bessere Lebensbedingungen, Bildung und somit eine Perspektive zu geben. Und „alles“ heißt Einsatz an 365 Tagen im Jahr. „Uns wurden in Lango Baya 60.000 Quadratmeter Land für ein Waisendorf zur Verfügung gestellt und nun müssen wir

schnellstmöglich eigene Häuser errichten, weil unsere 16 Waisenkinder nicht länger in den angemieteten Behausungen bleiben dürfen. Doch dazu benötigen wir mehr Unterstützung“, erzählt Lutz Krücke, selbst Vater von fünf Kindern. „Wenn das Dorf fertig ist, wird es dort nicht nur Waisen geben, sondern auch Landwirtschaft, in die die Kinder hineinwachsen, um nach der Schule einen Beruf zu erlernen, der sie ernährt.“

Bei ihrer letzten Reise anlässlich des 3. Kenia-Jambo-Marathons in diesem Oktober, hat sie Bürgermeister Brum mit seiner Familie begleitet – als Privatperson und nicht als Entsandter der Stadt. Er hat den Grundstein für das Waisenhaus gelegt, an dem nun kräftig weitergebaut werden soll und war begeistert von Land und Leuten und dem Fest, das am Ende des langen Marathon-Tages mit 3.000 Kenianern gefeiert wurde, die von nah und fern zusammenpilgerten. ■

Weitere Informationen – auch zu Spendenkonten – finden Sie unter www.kenia-kinder-hilfe.de